Herren Kreisklasse A Staffel 1

TTC Schwa-Gold St. Ilgen II : SG Heidelberg-Neuenheim III
Donnerstag, 19.01.2023, 20:00 Uhr

9:1 Heimsieg in der Herren Kreisklasse A Staffel 1 für den TTC Schwa-Gold St. Ilgen II

Mit einem 9:1-Heimerfolg gegen die SG Heidelberg-Neuenheim III hat der TTC Schwa-Gold St. Ilgen II am Donnerstag in weniger als 95 Minuten zwei Punkte in der Herren Kreisklasse A Staffel 1 gesammelt. Bei der SG Heidelberg-Neuenheim III lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 29:6 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass die SG Heidelberg-Neuenheim III mit 2 eingesetzten antrat angereist war.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Auf dem falschen Fuß erwischten Rehfeldt / Suebwongsa ihre Gegner Görres / Lederer beim überzeugenden Sieg ohne Satzverlust. Da gab es nichts zu rütteln. Enttäuscht über ihre 2:3-Niederlage gegen Hermann / Seefried waren Kolbach / Malesa, obwohl sie alles gegeben hatten. Das war nichts für schwache Nerven. David / Herrmann hatten im Match gegen Bergfelder / Gembe am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Zähler für das Team bei. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Tim Rehfeldt hatte seinen Gegner Joseph Görres beim ungefährdeten 3:0 recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Phiradet Suebwongsa überzeugte im Einzel gegen Johann Hermann, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Marius Kolbach überzeugte im Match gegen Luca Bergfelder, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Nur einen Satz verlor Joachim David beim 11:8, 11:7, 10:12, 11:6 gegen Simon Lederer und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Bei einem Spielstand von 6:1 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Dariusz Malesa gegen Ulrich Seefried. Das war ein souveräner Sieg. Beim anschließenden 7:11, 11:8, 11:7, 11:5-Erfolg gegen Michael Gembe kam Marco Herrmann nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Schwa-Gold St. Ilgen II und der SG Heidelberg-Neuenheim III. Tim Rehfeldt machte mit Johann Hermann beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Das war ein souveräner Sieg. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 26.01.2023 gegen den SV Waldhilsbach II, während die SG Heidelberg-Neuenheim III am 27.01.2023 gegen die TTG 1947 Walldorf IV antritt.

Statistik:
TTC Schwa-Gold St. Ilgen II
Doppel: Rehfeldt / Suebwongsa 1:0, Kolbach / Malesa 0:1, David / Herrmann 1:0
Einzel: T. Rehfeldt 2:0, P. Suebwongsa 1:0, M. Kolbach 1:0, J. David 1:0, D. Malesa 1:0, M. Herrmann 1:0
SG Heidelberg-Neuenheim III
Doppel: Hermann / Seefried 1:0, Görres / Lederer 0:1, Bergfelder / Gembe 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.01.2023 (23:34) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: J. Hermann 0:2, J. Görres 0:1, S. Lederer 0:1, L. Bergfelder 0:1, M. Gembe 0:1, U. Seefried 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.01.2023 (23:34) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").